



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Holger Griebßhammer, Harry Scheuenstuhl, Volkmar Halbleib, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Arif Taşdelen, Horst Arnold, Nicole Bäuml, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Ruth Müller, Dr. Simone Strohmayer, Ruth Waldmann, Katja Weitzel** und **Fraktion (SPD)**

**Nachtragshaushaltsplan 2025;  
hier: Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen  
(Kap. 09 40 Tit. 750 00)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 09 40 (Staatliche Bauämter) wird der Ansatz im Tit. 750 00 (Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen) von 500.000,0 Tsd. Euro um 2.000,0 Tsd. Euro auf 502.000,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Mittel dienen dem Bau eines Kreisverkehrs an der Einmündung der Staatsstraße 2248 in die Staatsstraße 1066 bei Elpersdorf bei Ansbach.

### **Begründung:**

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit an der Einmündung der Staatsstraße 2248 in die Staatsstraße 1066 bei Elpersdorf bei Ansbach ist der Bau eines Kreisels ohne LSA (Lichtsignalanlage) zu priorisieren. Für den Bau sind von staatlicher Seite 2.000,0 Tsd. Euro vorzusehen.

Durch den Bau eines entsprechenden Kreisverkehrs wird von staatlicher Seite sichergestellt, dass dem Beschluss des Stadtrates Ansbach über den Bau des Kreisverkehrs Elpersdorf an der Einmündung der Staatsstraße 2248 in die Staatsstraße 1066 entsprechend Rechnung getragen wird.